

## **Trinkbrunnen in den drei Fußgängerzonen - Standortvorschläge FGZ Schlebusch**

Für die Standortsuche innerhalb der Fußgängerzone Schlebusch sind folgende Rahmenbedingungen zu berücksichtigen:

- Das Stadtbezirkzentrum Schlebusch erstreckt sich zwischen der Oulustraße im Westen und der Dechant-Fein-Straße im Osten. Im Süden reicht das Zentrum bis zum Kreuzungsbereich Von-Diergardt-Straße/Mülheimer Straße/Hammerweg. Im Norden wird das Zentrum durch die Gezelinallee begrenzt.
- Die Fußgängerzone umfasst hierbei den südlichen Abschnitt der Bergischen Landstraße einschließlich der hiervon abgehenden Fußwegeverbindungen sowie den Platzbereich „Am Klösterchen“.
- Die Hauptlaufwege der FGZ bildet die Bergische Landstraße mit den (bei der Ortsbegehung wahrgenommenen) höchsten Passantenfrequenzen. Geprägt ist diese Lage durch einen dichten Besatz zentrenprägender Nutzungen aus Handel, Dienstleistungen und Gastronomie (inkl. Außengastronomie) sowie Verweilmöglichkeiten im öffentlichen Raum. Der von der Bergischen Landstraße ausgehende Vorplatz der Kirche St. Andreas ist nicht in städtischer Hand.
- Standortprägende Magnetbetriebe wie Aldi, Edeka, HIT oder der Drogeriemarkt Rossmann konzentrieren sich im nördlichen bzw. mittleren Bereich des Zentrums, wodurch der südliche Bereich der FGZ geringere Frequenzen verzeichnet.
- Der Platzbereich „Am Klösterchen“ ist weniger stark frequentiert und nimmt als Handelslage grundsätzlich eine untergeordnete Stellung ein. Eine Ausnahme hiervon stellt der Bauernmarkt dar, welcher donnerstags schwerpunktmäßig auf diesem Platz stattfindet und hohe Frequenzen erzeugt. Die Flächen des Marktes sind bei der Standortsuche entsprechend zu berücksichtigen.

Bei der Standortwahl für die Trinkbrunnen sind folgende techn. Aspekte zu berücksichtigen:

- vorhandene Versorgungsleitungstrassen EVL und weiterer Leitungsträger
- keine Überbauung von Kanaltrassen
- Freihalten der Brandstraßen der Fußgängerzonen

Innerhalb der FGZ Schlebusch soll ein Trinkbrunnen errichtet werden. Um ggf. auf einen Ausweichstandort zurückgreifen zu können, werden zwei Standorte vorgeschlagen, wobei der erste Vorschlag (A) der priorisierte Standort ist. Die Standortsuche erfolgt in zwei Schritten:

1. Definition großräumiger Suchräume
2. Definition konkreter Standortvorschläge je Suchraum



## Standort A – Mittlere FGZ

- Unterstützung der Aufenthalts- und Verweilqualität

## Standort B – Südliche FGZ

- Stärkung der Aufenthaltsqualität
- Stärkung der südlichen FGZ als Einkaufslage

## 2. Konkrete Standortvorschläge je Suchraum

### Standortvorschläge Standort A – Mittlere FGZ → favorisiert

- A - 1: Bereich Sitzgelegenheiten + Spielelement
- A - 2: Eingang Fußweg zu „Am Klösterchen“



## Standortvorschlag Standort B – Südliche FGZ → Alternativvorschlag

- B - 1: Standortgemeinschaft mit Säule des Leitsystems



26.06.2020  
V/612-kü  
Luise Küpper  
☎ 6126

N:\61\2\07\_Einzelprojekte\58\_Trinkbrunnen\20200626kü\_Vermerk\_Standortvorschläge\_Trinkbrunnen\_FGZ Schlebusch